

Bezirksregierung Köln

Regionalrat
<u>Sachgebiet:</u> Anfrage
Drucksache Nr.: RR 13/2016
4. Sitzungsperiode

Köln, den 11. Februar 2016

Vorlage für die 8. Sitzung des Regionalrates am 4. März 2016

TOP 4_1

Anfrage der Fraktion DIE LINKE zur Aufstellung eines Luftreinhaltplans für Köln

Rechtsgrundlage:

§ 12 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln (GO)

Inhalt:

1. Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 01.2.2016(2 Seiten)
2. Antwort der BR Köln (Dez. 53) vom 09.02.2016 (1 Seite)

Zeughausstraße 10
3. Stock, Zimmer Z32
50667 Köln
Telefon 02 21/147 2817
kontakt@die-linke-im-regionalrat-koeln.de

**An den Vorsitzenden
des Regionalrates
des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Rainer Deppe, MdL**

1.2.2016

8. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 4.3.2016
hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Regionalrat Köln gemäß § 12 der Geschäftsordnung

Sehr geehrter Herr Deppe,

wir bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Regionalrates am 4.3.2016 aufzunehmen:

Aufstellung eines neuen Luftreinhalteplans für Köln

Aufgrund der häufigen Grenzwertüberschreitungen bei den Stickoxiden besteht, gemäß der „Luftqualitätsrichtlinie“ der EU und den daraus resultierenden Bestimmungen des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, die Verpflichtung zur Erstellung eines neuen, noch weiter reichenden Luftreinhalteplans.

Der vorhergehende Luftreinhalteplan wurde durch eine Projektgruppe die sich, unter Leitung der Bezirksregierung aus Behörden, Firmen und Institutionen zusammensetzte, erstellt.

Mit zu den Teilnehmern gehörten, neben den Vertretern von Ämtern und Ministerien, beispielsweise auch die Handwerkskammer, der ADAC und der Verband Verkehrswirtschaft und Logistik NRW.

Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion DIE LINKE. um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Gibt es derzeit konkrete Überlegungen zur Erstellung eines neuen Luftreinhalteplanes und wie sehen diese aus?
- 2.) Wird bzw. wurde hierfür schon eine Projektgruppe gebildet?

3.) Sofern Punkt zwei der Fall ist:

Wie setzt sich diese Projektgruppe zusammen, bzw. wie wird sie sich zusammen setzen?

Für die Beantwortung dieser Frage erbitten wir eine Auflistung aller an der Projektgruppe beteiligten.

4.) Gehören auch Umweltverbände dieser Projektgruppe an?

5.) Sofern Punkt vier nicht der Fall ist:

Warum wurden keine Umweltverbände eingeladen?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Peter Singer

Fraktionsvorsitzender

Fraktion **DIE LINKE.**

Im Regionalrat Köln

Antworten der Bezirksregierung Köln, Dezernat 53 – Immissionsschutz auf die Anfrage der Linken vom 1.2.2016

- 1.) Gibt es derzeit konkrete Überlegungen zur Erstellung eines neuen Luftreinhalteplanes und wie sehen diese aus?

Es gibt derzeit konkrete Überlegungen.

- 2.) Wird bzw. wurde hierfür schon eine Projektgruppe gebildet?

Es wurde die Projektgruppe von der letzten Fortschreibung des Luftreinhalteplans aktiviert und erweitert. Sie hat sich am 1.2.2016 getroffen.

- 3.) Sofern Punkt zwei der Fall ist:

Wie setzt sich diese Projektgruppe zusammen, bzw. wie wird sie sich zusammensetzen?

Für die Beantwortung dieser Frage erbitten wir eine Auflistung aller an der Projektgruppe beteiligten.

ADAC, AWB, HWK, Chemcologne, DB, DEHOGA, Deutsche Post, EHDV, HGK, KD, KVB, NWO, PP Köln, Straßen NRW, VCI, VSL, VVWL, Greenpeace, BRK, LANUV, STADT Köln

AWB – Abfallwirtschaftsbetriebe

EHDV – Einzelhandels- und Dienstleistungsverband

HGK – Häfen und Güterverkehr Köln AG

KD – Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrt

NWO – Nordrhein-Westfälischer Omnibusverband

VCI – Verband der chemischen Industrie

VSL – Verband Spedition und Logistik Nordrhein-Westfalen e.V.

VVWL – Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen e.V.

- 4.) Gehören auch Umweltverbände dieser Projektgruppe an?

Ja

- 5.) Sofern Punkt vier nicht der Fall ist:

Warum wurden keine Umweltverbände eingeladen?

Entfällt